



Zwei Tage Dauerpower in der Landesturnschule

Am 19./20. März war es wieder soweit: 28 Lehrkräfte aus den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster waren in die Landesturnschule gekommen, um sich unter dem Thema „Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport“ fortbilden zu lassen.

Wie immer trafen die „turnhungrigen“ Lehrgangsteilnehmer auf ein Lehrteam, das nicht nur über ein Höchstmaß an Fachkompetenz verfügte, sondern auch durch sein mitreißendes Auftreten für eine intensive Arbeitsatmosphäre und gute Stimmung sorgte. Da war es kein Beinbruch, dass der etatmäßige Leiter der Fortbildung, Hans-Joachim Dörner, aufgrund eines grippalen Infektes kurzfristig ausfiel. Denn Bernhard Voigt, Julia Böger, Thomas Kirchhoff und Ruth Breulmann sprangen in die Bresche, so dass kein Workshop gestrichen werden musste.

So gab es bei der Abschlussbesprechung von den Teilnehmern übereinstimmend viel Lob für fundierte und praxisnahe Arbeit in den einzelnen Lehreinheiten. Und da fast alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Landesturnschule übernachteten, kam es auch in der „dritten Halbzeit“ zu einem lebhaften und regen Austausch, der die beiden Lehrgangstage zu einem bleibenden Erlebnis werden ließ.

Text: Bernhard Voigt
Foto: Kirsten Bessmann-Wernke

